



**Aktion
Saubere Hände**

Aktion Saubere Hände 2008-2018

Dr. Christiane Reichardt, Dr. Tobias Kramer
Karin Bunte-Schönberger B.A., Janine Walter M.Sc
Prof. Dr. Petra Gastmeier



AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

- **Nationales Referenz-Zentrum für die Surveillance von nosokomialen Infektionen**
- **Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.**
- **GQMG = Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen**
- **Start: 1. Januar 2008**

- Audio
- Video**
- Livestreams
- Bildergalerien
- Animationen

Archiv

- n
- 00
- lung
- Algerien
- n Russland
- ere Hände"
- nferenz
- n USA
- irkus

Aktion "Saubere Hände" wirbt für bessere Hygiene in Krankenhäusern



Übersicht

Audio

Video

Livestreams

Bildergalerien

Animationen

Die Sendung

Archiv

nachtmagazin

12.12.2007 00:00

Ganze Sendung

Anschlag in Algerien

Machtpoker in Russland

Aktion "Saubere Hände"

Weltklimakonferenz

Schneesturm USA

Weihnachtszirkus

Das Wetter

Aktion "Saubere Hände" wirbt für bessere Hygiene in Krankenhäusern



06:23



14:03



2008

START
„AKTION SAUBERE
HÄNDE“



Erste Website
und viele
Materialien,
lange
Zusammenarbeit
mit Grafiker
Oliver Busse
(Hannover
Langenhagen)



Entwicklung der
ersten
Datenbank mit
Nico
Schmittberger



**Aktion
Saubere Hände**

AKTION SAUBERE HÄNDE 2008-2018

Logistische, Ideelle und finanzielle Unterstützung

PARTNER DER ASH



- Bundesministerium für Gesundheit
- Gemeinsamer Bundesausschuss
- Bundesärztekammer
- Nationales Referenz-Zentrum für die Surveillance von nosokomialen Infektionen
- Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.
- GQMG = Gesellschaft für Qualitäts-management im Gesundheitswesen
- Deutsche Krankenhausgesellschaft
- Robert-Koch-Institut
- Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V.
- Barmer Ersatzkasse



- Techniker Krankenkasse
- Industrieverband Hygiene und Oberflächenschutz
- Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
- Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
- Deutsche Gesellschaft für Versicherte und Patienten e.V.
- Bundesarbeitsgemeinschaft für Behinderte e.V.
- Deutscher Pflegerat
- AOK Bundesverband
- Deutsches Netz Gesundheitsfördernder Krankenhäuser gem. e. V.



- VdAK/AEV e.V.
- Verband für angewandte Hygiene VAH
- Kassenärztliche Vereinigung Bayern
- MSD
- Bundesverband Deutscher Privatkliniken e.V.
- VdEK
- Marburger Bund
- GKV Spitzenverband u.v.a.m.



- Ideelle Unterstützung/Werbung
- Finanzierung von Einzelprojekten
- Zeitweise Finanzierung der ASH zum Erhalt der Kampagne
- Verfügbarkeit von Logistik

→ Ohne die anhaltende Unterstützung durch die Partner hätte die Kampagne streckenweise nicht weitergeführt werden können!



**Aktion
Saubere Hände**

AKTION SAUBERE HÄNDE 2008-20018,
Sitz am und Administration durch Robert-Koch-Institut

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT DER ASH



AKTION Saubere Hände

Nationales Referenzzentrum für die Surveillance nosokomialer Infektionen

Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung e. V.

Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V.

„Keine Chance den Krankenhausinfektionen!“

Positionspapier: mobile Spender und Kitteltaschenflaschen

Herausgeber: Wissenschaftlicher Beirat der „AKTION Saubere Hände“

Auf Grund der starken Nachfrage hat der wissenschaftliche Beirat der „AKTION Saubere Hände“ beschlossen, eine Positionsbestimmung zur Verwendung von mobilen Spendern und Kitteltaschenflaschen abzugeben.

Kitteltaschenflaschen sind eine sinnvolle und Compliance-fördernde Maßnahme vor allem in den Bereichen, in denen keine ausreichende Ausstattung mit fest montierten Spendern möglich ist. (technischen und patientengefährdenden Gründen).



AKTION Saubere Hände

Nationales Referenzzentrum für die Surveillance nosokomialer Infektionen
Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung e. V.
Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V.

„Keine Chance den Krankenhausinfektionen!“

Positionspapier

Herausgeber: Wissenschaftlicher Beirat der „AKTION Saubere Hände“
November 2010

1. Verträglichkeit von Händedesinfektionsmitteln

Mitarbeiter in der Patientenversorgung haben ein berufsbedingtes Risiko, Hautschäden zu erleiden. Es sind zahlreiche Ursachen für eine irritative Kontaktdermatitis (IKD) unter Krankenhausmitarbeitern bekannt. Fast immer handelt es sich dabei um eine Mischung von Ursachen wie Feuchtarbeit (z.B. häufiges Händewaschen, fehlerhaftes Abtrocknen der Hände, Okklusionseffekt in Handschuhen), Umgang mit irritativen Substanzen ohne Handschuhe und regelmäßigen Kontakt mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln (Kampf 2003 und 2007).

„AKTION Saubere Hände“ wissenschaftlicher Beirat: Positionspapier zur Einreibemethode der Händedesinfektion. Verabschiedete Version vom 30.09.2011



AKTION Saubere Hände

Nationales Referenzzentrum für die Surveillance nosokomialer Infektionen

Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung e. V.

Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V.

„Keine Chance den Krankenhausinfektionen!“

Positionspapier „Einreibemethode“

Herausgeber:

Wissenschaftlicher Beirat der „AKTION Saubere Hände“

Verabschiedete Version vom 30.09.2011

Die Durchführung der hygienischen Händedesinfektion soll eine Übertragung von potentiell pathogenen Erregern verhindern, indem die transiente Hautflora durch ein alkoholisches Händedesinfektionsmittel (HDM) effektiv abgetötet wird. Neben einer hohen Compliance und dem sicheren Erkennen der Indikationen für eine Händedesinfektion ist eine komplette Einreibung der Hand mit einem HDM ohne Benetzungslücken wichtig. Es gibt immer wieder Unstimmigkeiten darüber, in wie



„Keine Chance den Krankenhausinfektionen!“

Positionspapier

„Desinfizierbarkeit von medizinischen Untersuchungshandschuhen“

in Absprache mit der Abteilung Prävention der DGUV

Herausgeber:

Wissenschaftlicher Beirat der „Aktion Saubere Hände“

Überarbeitete Version vom 06.07.2015

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes, sowohl der Beschäftigten als auch der Patienten, müssen bei der täglichen Arbeit im medizinischen Bereich häufig Handschuhe getragen werden (Ziffer 4.2.8 TRBA 250 / Empfehlungen der KRINKO)¹². So sind Schutzhandschuhe erforderlich, wenn bei einer Tätigkeit mit einem Kontakt der Hände zu potenziell infektiösem Material gerechnet werden muss. Bei vielen Routineabläufen ist festgelegt, dass zwischen sogenannten unreinen und reinen Tätigkeiten eine Händedesinfektion zu erfolgen hat. Hierbei müssen die Handschuhe abgelegt, eine Händedesinfektion durchgeführt und nach vollständiger Abtrocknung der Hände, frische keimarme Handschuhe angezogen werden. Dies führt zu einer Unterbrechung des Arbeitsflusses, so dass die



**Aktion
Saubere Hände**

Empfehlungen

Bundesgesundheitsbl 2016 · 59:1189–1220
DOI 10.1007/s00103-016-2416-6
© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2016

Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene
und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert
Koch-Institut (RKI)

Inhaltsverzeichnis

Kategorien in der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention

- 1 Einleitung
- 2 Bezug zu anderen Empfehlungen der KRINKO sowie zum Arzneimittel- und Medizinproduktrecht sowie zur Listung von Desinfektionsmitteln
 - 2.1 KRINKO-Empfehlungen
 - 2.2 Arzneimittelrecht
 - 2.3 Listung von Desinfektionsmitteln (VAH- und RKI-Liste)
- 3 Die hygienische Händedesinfektion
 - 3.1 Mikrobizide Wirksamkeit und Verträglichkeit

Kategorien in der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention

Die im nachfolgenden Dokument gegebenen Empfehlungen basieren auf den aktuellen Kategorien der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention aus dem Jahr 2010 [1]. Diese werden nachfolgend nochmals aufgeführt.



**Aktion
Saubere Hände**

AKTION SAUBERE HÄNDE 2008-20018

KERNELEMENTE DER ASH



AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"





AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

Einführungskurse in 2008

- 19 Einführungskurse in Berlin
- 8 Einführungskurse bundesweit
(Frankfurt 2x, Wiesbaden 2x,
Warendorf, Stuttgart, München,
Holstein)
- Insgesamt >900 Teilnehmer



ASH
Krankenhäuser
Alten- und Pflegeheime
Ambulante Medizin
Patienten und Angehörige
Förderer
Veranstaltungen
Einführungskurs
Erfahrungsaustausch
2017
2016
2015
2014
2013
2012
2011
2010
2009
Veranstaltungen außerhalb der Aktion Saubere Hände
Newsletter

Erfahrungsaustausch 2009

Laden Sie sich hier die Vorträge zum Erfahrungsaustausch der "Aktion Saubere Hände" herunter

Stand der „AKTION Saubere Hände“ und Ergebnisse

-  [Stand der ASH und Planung der Nachhaltigkeit \(Reichardt\)](#)
-  [HAND – KISS Referenzdaten \(Sroka\)](#)
-  [Ergebnisse der Fragebögen \(Sroka\)](#)

Indikationen erkennen und bewerten (van der Linden, Sroka)

-  [Indikation zur Händedesinfektion](#)
-  [Kasuistiken](#)
-  [Kasuistiken in geschriebener Form](#)
-  [Erläuterung zu den Kasuistiken](#)
-  [Beobachtungsbogen](#)

Erfahrungsberichte

-  [Universitätsklinikum Frankfurt am Main \(Brandt\)](#)
-  [Katharina Kasper GmbH \(Jurreit\)](#)
-  [Markus Krankenhaus \(Osswald\)](#)

**Zum Teilnehmervertrag
für Krankenhäuser**



Erfahrungsaustausche



AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

Neue Materialien

Sehr geehrte Patienten und Angehörige!

Unser Krankenhaus nimmt an der „AKTION Saubere Hände“ teil. Die Aktion ist eine **nationale Kampagne** des Bundesministeriums für Gesundheit unter der Schirmherrschaft der Bundesgesundheitsministerin Frau Ulla Schmidt.

Die „AKTION Saubere Hände“ ist **Bestandteil einer Kampagne der Weltgesundheitsorganisation WHO zur Erhöhung der Patientensicherheit**. Ziel ist eine **Verbesserung der Händehygiene**, vor allem der Händedesinfektion, im Gesundheitswesen.

Die Händedesinfektion ist eine sehr effektive Maßnahme um die Zahl von **Krankenhausinfektionen zu verringern**.

Was ist eine Händedesinfektion?

Unter einer Händedesinfektion versteht man das Einreiben der Hände mit einem in der Regel auf Alkohol basierten, Desinfektionsmittel. Dieses Desinfektionsmittel ist speziell für die Anwendung an den Händen entwickelt. Dabei werden die auf den Händen befindlichen Erreger (z. B. Bakterien und Viren) abgetötet.



Wer sollte eine Händedesinfektion durchführen?

Alle Mitarbeiter des Krankenhauses, insbesondere medizinisches Personal mit direktem Kontakt zu Patienten!

Angehörigen ist es unter Umständen zu empfehlen (z. B. bei Erkrankungen durch bestimmte Erreger), vor und nach Betreten eines Patientenzimmers eine Händedesinfektion durchzuführen.

Als Patient sollten Sie darauf achten, dass Sie in folgenden Situationen die Händehygiene beachten, wobei hier das Waschen mit Seife und Wasser völlig ausreichend ist.

1. nach Benutzung der Toilette
2. bei verschmutzten Händen
3. vor dem Essen

Sollte ich im privaten Bereich auch eine Händedesinfektion durchführen?

In unserem persönlichen Umfeld ist das Waschen mit Wasser und Seife völlig ausreichend. Sollten Sie zu Hause einen Angehörigen pflegen, sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt, ob von Fall zu Fall eine Händedesinfektion anzuraten wäre.

Wenn Sie weitere Fragen zur Händedesinfektion haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechpartner im Krankenhaus.

Wir wünschen Ihnen eine schnelle Genesung und einen angenehmen Krankenhausaufenthalt!

Im Krankenteam



4 Indikationen zur

Händedesinfektion vor aseptischen Tätigkeiten



1 Katheter-assoziierte Harnwegsinfektion

Vor und nach dem Legen des Harnwegskatheters durch die d'antizipieren de und assistierende Person

Vor und nach jeder Manipulation am Harnwegskatheter und am Drainagesystem



2 Katheter-assoziierte Sepsis

Vor und nach dem Legen von Gefäßkathetern

Vor der Zuberührung von perivascular verabreichten Medikamenten und Infusionslösungen

Vor jeder Palpation oder Verbandwechsel an der Insertionsstelle

Vor Manipulationen am Katheter oder Infusionssystem



3 Beatmungs-assoziierte Pneumonie

Vor und nach Intubation

Vor und nach dem Absaugen

Vor und nach dem Wechsel von Teilen des Beatmungssystems inklusive Inhalationszubehör etc.



4 Postoperative Wundinfektion

Vor und nach jedem Verbandwechsel und Kontakt mit der Wunde

Vor und nach Manipulationen an Drainagen

Zwischen aseptischen und aseptischen Arbeitsritten beim Verbandwechsel



AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"



R.S. aus K.,
der Gewinner
des diesjährigen
Hygienewettbewerbs



OLAF 2008



KEINE CHANCE DEN
KRANKENHAUSINFektionen





AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

ASH Website

AKTION SAUBERE HÄNDE - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

Zurück Vor Neu laden Stopp Startseite http://www.praxis-page.de/ash/index2.htm

Erste Schritte Aktuelle Nachrichten



Aktion Saubere Hände

- Hintergrund
- Aktuelles
- Einführungskurs / Anmeldemodalitäten
- Instrumente der Kampagne
- Träger
- Partner
- Wissenschaftlicher Beirat
- Industrie-Beirat
- Team
- Teilnehmende Krankenhäuser
- Erfahrungsberichte
- Häufig gestellte Fragen (FAQs)
- Presse
- Links
- Impressum

Tools

- Kursmaterialien
- Werbematerialien
- Hand-KISS

Termine

15. Januar 2009
Einführungskurs
Bad Mergentheim ABGESAGT!

Fertig

Die "AKTION Saubere Hände"!



Wir begrüßen Sie auf der Website der "Aktion Saubere Hände". **Die Aktion hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahre 2010 die Händedesinfektion als einen Schwerpunkt für mehr Qualität und Sicherheit in der Patientenversorgung in den Krankenhäusern in Deutschland zu etablieren.**

In Deutschland treten **ca. 500 000 Krankenhausinfektionen im Jahr** auf. Diese Infektionen führen zu zusätzlichem Leid der Patienten, zur Verlängerung der Krankenhausverweildauer und damit auch zu zusätzlichen Kosten.

Experten sind sich darüber einig, dass die wichtigste Maßnahme zur Vermeidung der Übertragung von Infektionserregern die sorgfältige Händedesinfektion ist. **In vielen Untersuchungen konnte gezeigt werden, dass durch die Verbesserung der Händedesinfektion das Auftreten von Krankenhausinfektionen reduziert werden kann.**

Deshalb hat die WHO in ihrer aktuellen, weltweiten Kampagne "Clean care is safer care" die Verbreitung von effektiven Maßnahmen zur **Verbesserung der Händehygiene als eines von fünf vorrangigen Zielen zur Erhöhung der Patientensicherheit** genannt. In verschiedenen Ländern wurden bereits umfangreiche Initiativen zur Verbesserung der Händehygiene eingeleitet.

Das Aktionsbündnis Patientensicherheit, die **Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung e.V.** und das **Nationale Referenzzentrum für die Surveillance von nosokomialen Infektionen** haben die Kampagne für deutsche Gesundheitseinrichtungen ins Leben gerufen. Sie bündelt Partner aus dem Gesundheitswesen, Politik, und Gesellschaft, um die Thematik der Händedesinfektion und ihre Bedeutung in der Prävention von Krankenhausinfektionen in einem breiteren Kontext hervorzuheben. Darüber hinaus wird die Kampagne von einem wissenschaftlichen Beirat begleitet. **Die Kampagne hat das Ziel, die Compliance der Händedesinfektion in deutschen Krankenhäusern deutlich und nachhaltig zu erhöhen.**

Die "Aktion Saubere Hände" wird vom Bundesministerium für Gesundheit gefördert und steht unter der **Schirmherrschaft von der Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt**.

Start Microsoft PowerPoint ... webmail.charite.de - ... AKTION SAUBERE HÄ...

09:51

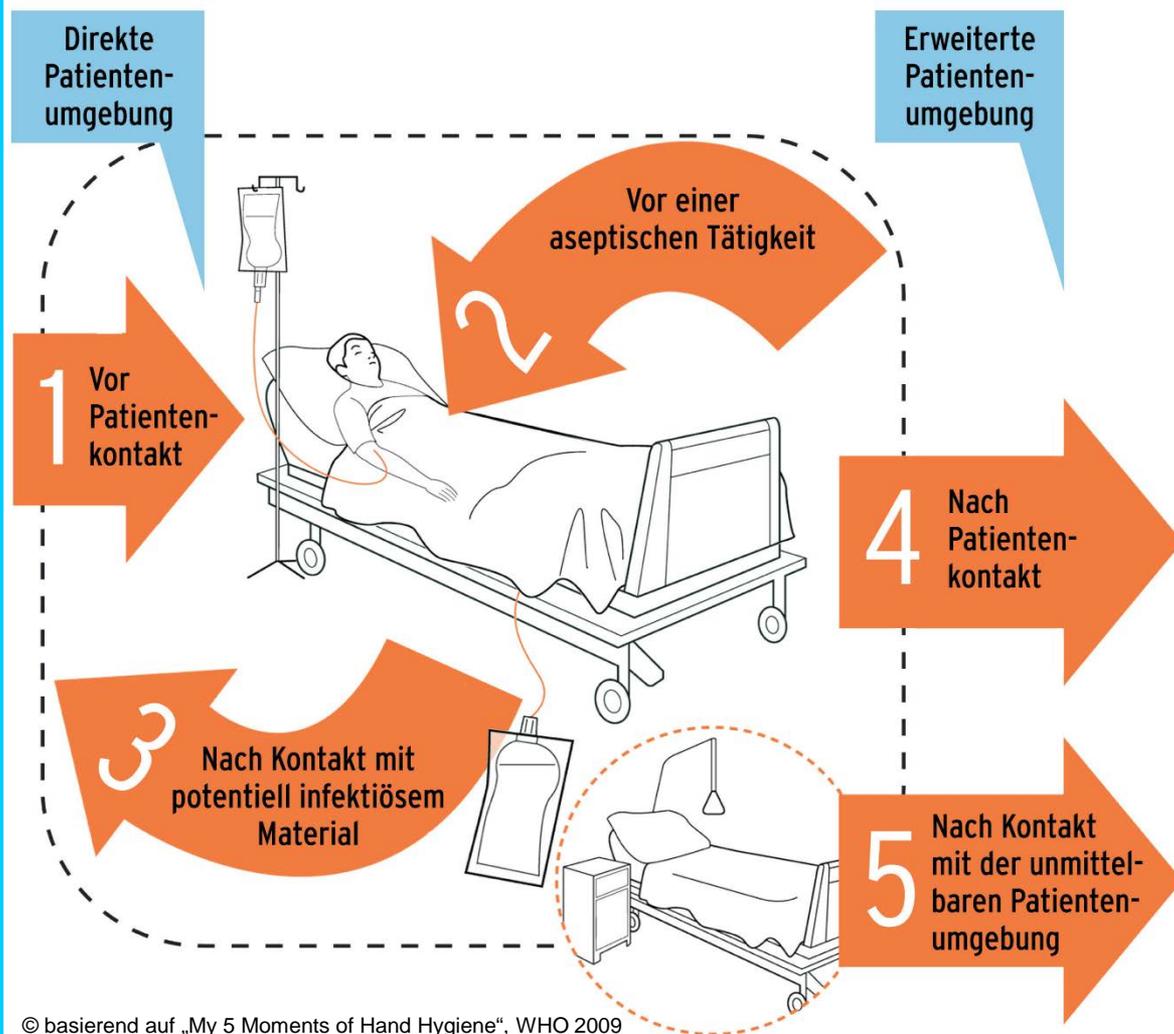
Händedesinfektion: Indikationen erkennen und bewerten

Erfahrungsaustausch 2010

Susann Sroka
Patricia van der Linden
Universitätsmedizin Berlin, Charité
Institut für Hygiene und Umweltmedizin



Die 5 Indikationen der Händedesinfektion





AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"



**Nationales Referenzzentrum
für Surveillance
von nosokomialen Infektionen**

NRZ

SURVEILLANCE

SUPPORT

DOWNLOAD

LINKS

KONTAKT

Hand-KISS

Nutzung der vorhandenen KISS-Strukturen (IT)
Nutzung des vorhandenen Netzwerkes

OP-KISS
SARI
SIR1

zum Personalschutz bei.

Aus Beobachtungsstudien ist bekannt, dass die Häufigkeit der Durchführung einer Händedesinfektion häufig noch Potential zur Optimierung lässt. Da die Durchführung einer Surveillance nicht nur Anhaltspunkte liefert, um Problembereiche zu identifizieren, sondern die Sammlung der Daten und das Feedback für die einzelnen Bereiche häufig bereits eine Verbesserung der Situation bewirkt, ist die Surveillance der Händedesinfektion in Deutschland sinnvoll. Da Beobachtungen zur Häufigkeit durchgeführter Händedesinfektionen sehr aufwendig sind und immer nur kurze Zeitabschnitte umfassen können, kann alternativ die Ermittlung des Verbrauchs von Händedesinfektionsmittel und der daraus ermittelten Anzahl durchgeführter Desinfektionsmaßnahmen pro Patiententag, Erkenntnisse zum Grad der Umsetzung der hygienischen Händedesinfektion liefern.

Gemeinsame Einrichtung von
Freier Universität Berlin und
Humboldt - Universität zu
Berlin, Körperschaft des
öffentlichen Rechts.
Institut für Hygiene und
Umweltmedizin



Charité -
Universitätsmedizin Berlin
Campus Mitte am Klinikum



**Aktion
Saubere Hände**



**Aktion
Saubere Hände**
Krankenhäuser

Keine Chance den Krankenhausinfektionen

6. Erfahrungsaustausch 2014 Aktion Saubere Hände

Veränderungen in HAND-KISS – Varia Compliance-Beobachtung webAPP

Karin Bunte-Schönberger
Dr. Christiane Reichardt, Janine Walter MSc

Aktion Saubere Hände

www.aktion-sauberehaende.de | ASH 2008 - 2014

Aktion Saubere Hände

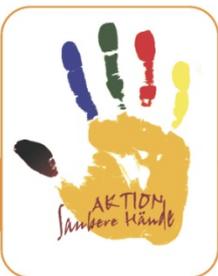


Aktion
Saubere Hände

Zertifikat ASH

Einführung 2011

ZERTIFIKAT



AKTION Saubere Hände

Keine Chance den Krankenhausinfektionen

Einführung Zertifikat ASH 2011



Bronze



Silber



Gold



Assessmenttool der „Aktion Saubere Hände“

(1) Systemische Verankerung der Kampagne im Haus

Einrichtungsebene-Lenkungsgruppe

	Punkte	Punkte
Haben Sie an einem Einführungskurs teilgenommen?	10	
Haben Sie an einem Erfahrungsaustausch der "AKTION Saubere Hände" in den letzten 2 Jahren teilgenommen?	10	
Wurde eine Lenkungsgruppe gebildet?	10	
	7	
<ul style="list-style-type: none">Ist ein/e Mitarbeiterin des Ärztlichen Direktors Mitglied?		
<ul style="list-style-type: none">Ist ein/e MitarbeiterIn der Pflegedirektion Mitglied?	7	



Aktion
Saubere Hände

Überarbeitetes Zertifikat ASH 2014

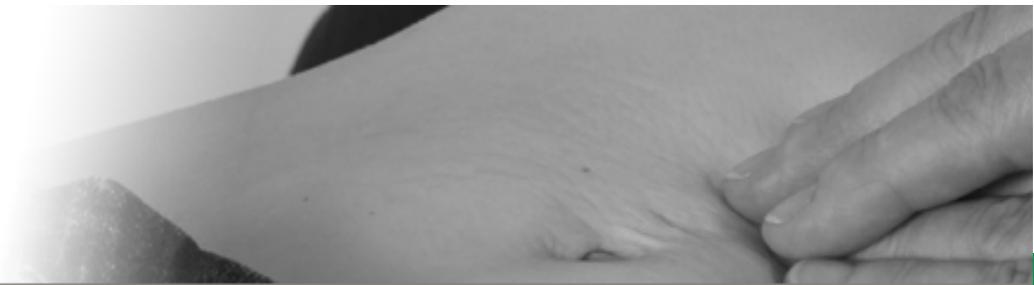


Aktion
Saubere Hände
Krankenhäuser

Keine Chance den Krankenhausinfektionen

Zertifikatssiegel Online





ASH
Krankenhäuser
Alten- und Pflegeheime
Ambulante Medizin
5 Indikationen
Anmeldung
Messmethoden
Einführungskurs
Fortbildungsmaterialien
Arbeitsmaterialien
Zertifizierung
Patienten und Angehörige
Förderer
Veranstaltungen
Newsletter
News
Teilnehmende Einrichtungen
Zertifizierung
Aktionstage
Videotutorial

Zertifizierung für die Ambulante Medizin

Es ist möglich als Einrichtung der Ambulanten Medizin ein Zertifikat über die Teilnahme an der **"Aktion Saubere Hände"** zu erhalten.

Ziel ist es, mit dem Zertifikat die Teilnahme, und damit die erfolgreich umgesetzten Maßnahmen zur Verbesserung der Händedesinfektion abzubilden. Dieser Beitrag zur Patientensicherheit wird mit dem Zertifikat honoriert.

Die umgesetzten Maßnahmen beinhalten die ausreichende Ausstattung mit Händedesinfektionsmittelspendern, jährliche Fortbildungen zur Händedesinfektion und die Schulung des WHO Modells für eine indikationsgerechte Händedesinfektion. Zusätzlich muss der Verbrauch an Händedesinfektionsmittel in webKess für das zurückliegende Kalenderjahr dokumentiert werden.

Wenn alle Anforderungen erfüllt und die Daten in webKess eingetragen wurden, kann das Zertifikat direkt in webKess beantragt werden. Die Urkunde steht dann unmittelbar zur Verfügung um sie runter zu laden und selbstständig auszudrucken.

Für das Zertifikat entstehen keine Kosten.

 [Anleitung Zertifikat Ambulante Medizin](#)

Alle Teilnehmer die der Veröffentlichung Ihres Praxisnamens zugestimmt und ein Zertifikat erhalten haben, werden in der [Teilnehmerliste](#) der "Aktion Saubere Hände" mit dem Logo gekennzeichnet.



Aktion
Saubere Hände

AKTION SAUBERE HÄNDE 2008-20018

MATERIALIEN DER ASH



AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

Bisher versandte Materialien in 2008:

Material	Stückzahl
Poster	103 050
Broschüren	25 480
Flyer	40 950
Postkarten	144 500
Aufkleber	55 000

Einreibungsmethoden für Ihre Händedesinfektion

1. Handflächen gegeneinander reiben, bis alle Fingerflächen des Handrückens und die Handflächen des Gegenseitigen trocken sind. Handflächen und Handrücken gegeneinander reiben.
2. Die Handflächen des Gegenseitigen reiben und die Handflächen des Gegenseitigen reiben. Handflächen und Handrücken gegeneinander reiben.
3. Die Handflächen des Gegenseitigen reiben und die Handflächen des Gegenseitigen reiben. Handflächen und Handrücken gegeneinander reiben.
4. Die Handflächen des Gegenseitigen reiben und die Handflächen des Gegenseitigen reiben. Handflächen und Handrücken gegeneinander reiben.
5. Die Handflächen des Gegenseitigen reiben und die Handflächen des Gegenseitigen reiben. Handflächen und Handrücken gegeneinander reiben.
6. Die Handflächen des Gegenseitigen reiben und die Handflächen des Gegenseitigen reiben. Handflächen und Handrücken gegeneinander reiben.

KEINE CHANCE DEN KRANKENHAUSINFEKTIONEN
Alle Informationen zu der "AKTION Saubere Hände" unter: www.aktion-sauberehaende.de

WIR MACHEN MIT!

KEINE CHANCE DEN KRANKENHAUSINFEKTIONEN!
Mehr Informationen unter www.aktion-sauberehaende.de

5 Indikationen für Ihre Händedesinfektion

1. Nach Patientenkontakt: Vor und nach direktem Patientenkontakt.
2. Nach Kontakt mit Oberflächen im unmittelbaren Umgebung des Patienten nach Kontakt mit Oberflächen vor direktem Patientenkontakt in unmittelbarer Umgebung des Patienten nach dem Auslösen der Handschuhe.
3. Nach Kontakt mit Oberflächen im unmittelbaren Umgebung des Patienten nach Kontakt mit Oberflächen vor direktem Patientenkontakt in unmittelbarer Umgebung des Patienten nach dem Auslösen der Handschuhe.
4. Nach Kontakt mit Oberflächen im unmittelbaren Umgebung des Patienten nach Kontakt mit Oberflächen vor direktem Patientenkontakt in unmittelbarer Umgebung des Patienten nach dem Auslösen der Handschuhe.
5. Nach Kontakt mit Oberflächen im unmittelbaren Umgebung des Patienten nach Kontakt mit Oberflächen vor direktem Patientenkontakt in unmittelbarer Umgebung des Patienten nach dem Auslösen der Handschuhe.

KEINE CHANCE DEN KRANKENHAUSINFEKTIONEN
Alle Informationen zu der "AKTION Saubere Hände" unter: www.aktion-sauberehaende.de



Aktion Saubere Hände

Logo des Deutschen Krankenhausverbandes
Logo der Aktion Saubere Hände

R.S. aus K.,
der Gewinner
des diesjährigen
Hygienewettbewerbs

KEINE CHANCE DEN
KRANKENHAUSINFEKTIONEN
www.aktion-sauberehaende.de

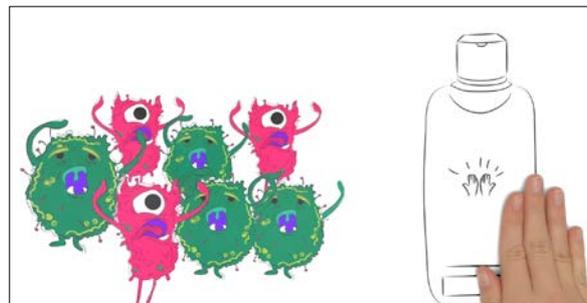
OLAF 2008

AKTION SAUBERE HÄNDE
2011-2013

HAND IN HAND FÜR IHRE SICHERHEIT

VERTRAUEN SIE
UNSEREN HÄNDEN.
Wir danken Ihnen für
Ihre nach dem Modell der
WHO unsere Hände.
Fühlen Sie sich sicher.

Mehr Informationen unter www.aktion-sauberehaende.de



Abstr. Zeichnung Bearb.

Aktion Saubere Hände
Krankenhäuser

Keine Chance den Krankenhausinfektionen

Wir befinden uns in einem 3-Bett-Zimmer auf einer internistischen Intensivstation. Krankenschwester Frau P. beginnt nach der Übergabe mit der Vorbereitung der Medikamente.

*1 Krankenschwester Frau P. zieht zuerst die Medikamente für Patientin Frau Schulze auf und beschriftet die Spritzen.

Aktion Saubere Hände

Alle verwendeten Fotos © www.aktion-sauberehaende.de | ASH 2008 - 2016

AKTION Saubere Hände

aktion_saubere_haende_4 - Windows Bild- und Faxanzeige

Aktion Saubere Hände

Lernstatus Lesezeichen Optionen Drucken Hilfe Ende

Aktion Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

5.0 Abklatschuntersuchungen

Hier sehen Sie Abklatschuntersuchungen einer Hand VOR und NACH hygienischer Händedesinfektion. Bei **korrekt durchgeführter Händedesinfektion** wird eine **Keimreduktion um 10^3 bis 10^4** erreicht, wie sie anhand der hier gezeigten Platten sehr gut sehen können.

Klicken Sie auf "👉" um die Animation abzuspielen.

Tag 3: 8:00Uhr

Linke Hand kontaminiert (3)

Tag 3: 8:00Uhr

Rechte Hand nach Desinfektion (8)

26 10:00

Einführung E-Learning Tool 2008, Aktualisierung 20186



Videotutorial

„Wann und Warum Händedesinfektion!“

Prüfen und erweitern Sie Ihr Wissen über das „Wann“ und „Warum“ der Händedesinfektion in 3 Situationen aus dem klinischen Alltag!



Situation 1

2-Bett Zimmer / Internistische Station

Gesundheits- und Krankenpflegerin Ina Baum führt pflegerische Maßnahmen an zwei Patienten durch.

Lernziel:

- Die 5 Indikationen der Händedesinfektion

Dauer: Ca. 15 Minuten



Situation 2

3-Bett Zimmer / Orthopädische Station

Das Team von Fr. Dr. Stern führt bei der morgendlichen Visite u.a. einen Verbandswechsel durch.

Lernziele:

- Händedesinfektion beim Verbandswechsel
- Eine Händedesinfektion mit zwei Indikationen

Dauer: Ca. 20 Minuten



Situation 3

Einzelzimmer ITS

Gesundheits- und Krankenpflegerin Anne Schmidt führt typische pflegerische Tätigkeiten auf einer Intensivstation durch.

Lernziel:

- Händedesinfektion bei aseptischen Tätigkeiten

Dauer: Ca. 20 Minuten





Aktion
Saubere Hände

Jährlich Materialien thematische Aktionstage



Jährlich Materialien thematische Aktionstage

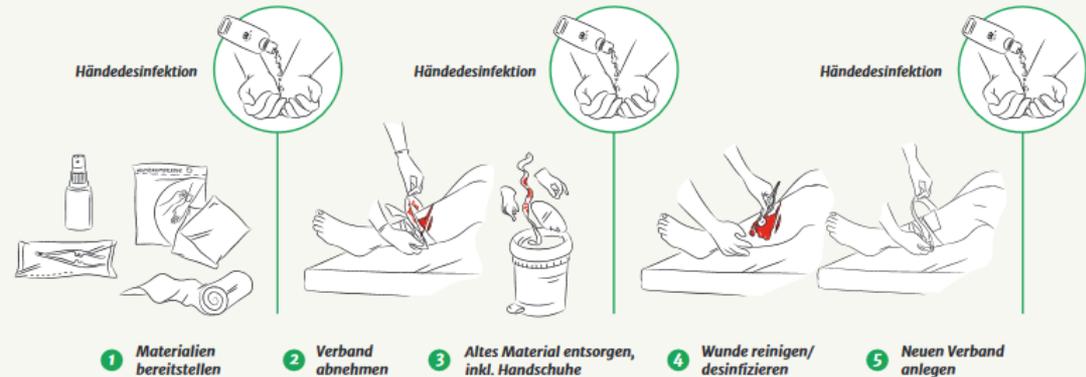
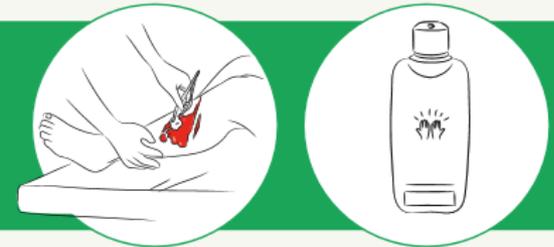
Erklärfilm:

Das Video können Sie gern lokal speichern (rechte Maustaste "Video speichern unter...") und für Fortbildungen und Aktionstage verwenden oder auch auf Ihrer eigenen Homepage einsetzen.

Bitte geben Sie folgende Quelle an: © "Aktion Saubere Hände"



Verbandwechsel- Einmal ist kein Mal!



Erklärfilme

Die Videos können Sie gern lokal speichern (rechte Maustaste "Video speichern unter...") und für Fortbildungen, das Patientenfernsehen und Ihre Aktionstage verwenden oder auch auf Ihrer eigenen Homepage einsetzen. (Die Erklärfilme sind identisch, der untere Film enthält Untertitel für die Nutzung ohne Ton, z.B in der Eingangshalle Ihres Klinikums.)

Bitte geben Sie folgende Quelle an: © "Aktion Saubere Hände"



Jährlich Materialien thematische Aktionstage

Händedesinfektion schützt

Die Händedesinfektion beugt der Übertragung von Erregern vor

Händedesinfektion vor Patientenkontakt und invasiven Tätigkeiten

Händedesinfektion nach Patientenkontakt

Händedesinfektion nach Kontakt mit der Patientenumgebung oder Ausscheidungen

Sie sind Teil unseres Teams – Fragen Sie nach!

Mehr Informationen unter: www.aktion-sauberehaende.de



Aktion
Saubere Hände

Jährlich Materialien thematische Aktionstage

#HandHygiene #sepsis

ES LIEGT IN IHRER
HAND

VERHINDERN SIE SEPSIS
IM GESUNDHEITSWESEN

Patientenfürsprecher:
Fordern Sie die 5 Momente für **saubere Hände**,
um **Sepsis** im Gesundheitswesen zu **verhindern**.

Private
Organisations
for Patient
Safety
Hand Hygiene

SAVE LIVES
CLEAN YOUR HANDS

Basierend auf der "Global Infection Guideline"
©©: <http://www.ash.de/Dateien/Downloads/HandHygieneGuideline.pdf> © World Health Organization 2008

Immer wenn
die läuft, ist
besonders
wichtig!

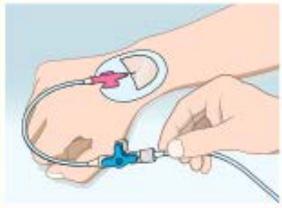
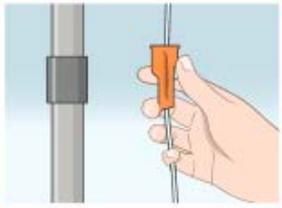
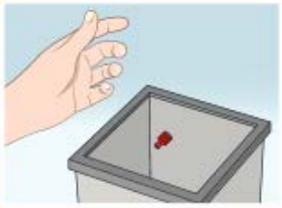
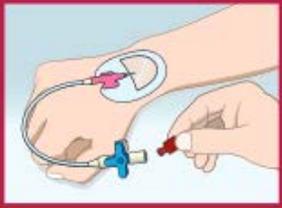
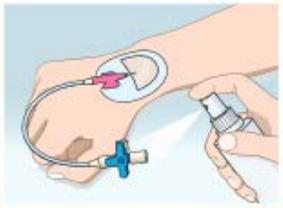
Händedesinfektion schützt.

Mehr Informationen unter www.aktion-sauberehaende.de

Aktion
Saubere Hände

© 2016 Aktion Saubere Hände



 <p>4 Infusion anschließen</p>	 <p>5 Tropfgeschwindigkeit einstellen</p>	 <p>6 Verschlusskonus verwerfen</p>	 <p>7 Hygienische Händedesinfektion</p>	 <p>Infusion anlegen</p>
<p>Material-checkliste:</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Händedesinfektionsmittel<input type="checkbox"/> Vorbereitete Infusionslösung<input type="checkbox"/> Alkoholisches Desinfektionsmittel<input type="checkbox"/> bei Bedarf Einmalhandschuhe <p>▲ bei Bedarf Handschuhe anlegen, z.B. Zytostatika, Transfusionen</p>	 <p>1 Hygienische Händedesinfektion</p>	 <p>2 Verschlusskonus entfernen</p>	 <p>3 Sprühdeseinfektion mit alko- holischem Desinfektionsmittel</p>	<p>Kontakt</p> <p>Weitere Handlungsanweisungen finden Sie auf unserer Website. Kontaktieren Sie uns!</p> <p>Aktion Saubere Hände Charité – Universitätsmedizin Berlin Institut für Hygiene und Umweltmedizin Hindenburgdamm 27 12203 Berlin</p> <p>Tel: 030/8445 3672 E-Mail: aktion-sauberehaende@charite.de Web: www.aktion-sauberehaende.de</p>  <p>Gestaltung & Illustration: www.indigum-gmbh.com</p>



ASH	Erfahrungsberichte, veröffentlicht im Jahr 2018
Krankenhäuser	Klinikum Magdeburg
Alten- und Pflegeheime	Elisabeth-Stiftung des DRK
Ambulante Medizin	Klinikum Aschaffenburg-Alzenau
Patienten und Angehörige	Klinikum rechts der Isar
Förderer	Hardtwaldklinik I
Veranstaltungen	AKK Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH
Newsletter	Krankenhäuser Nürnberger Land
News	Klinikum Gütersloh
Teilnehmende Einrichtungen	Sana Klinikum Hameln-Pyrmont
Zertifizierung	Kreiskrankenhaus Emmendingen
Aktionstage	Katholische Hospitalvereinigung Ostwestfalen
* Aktionstag 2018	LKH Hartberg
Aktionstag 2017	Otto-Fricke-Krankenhaus Paulinenberg
Aktionstag 2016	Klinikum Altmühlfranken
Aktionstag 2015	Wilhelminenspital der Stadt Wien
Aktionstag 2013	Helios Fachklinik Vogelsang-Gommern
Aktionstag 2012	Klinik Diakonissen Schladming
Aktionstag 2011	
Erfahrungsberichte	
2018	
2017	
2016	



**Aktion
Saubere Hände**

AKTION SAUBERE HÄNDE 2008-20018

MITARBEITER DER ASH



- Andrea Lorenz
(Administration)
- Patricia van der Linden
(Projektgestaltung)
- Anna Nobre-Gomes
(Studentin)
- Romana Worm
(Administration)
- Susan Sroka (Ärztin)
- Kawe Montazami (Student)
- Nadin Lepa (Studentin)





- Dagmar Königer (Ärztin)



- Thorsten Jeske (Hygienefachpfleger)



- Mara Büchner (Studentin)
- Jan Voß (Student)
- Tue Minh Tran (Studentin)
- Victoria Monsin (Studentin)
- Jasmin Radjab (Studentin)



Aktion
Saubere Hände

KOLLEGINNEN UND MITARBEITERINNEN



Dr. Tobias
Kramer, M.Sc.



B.A. Karin
Bunte-
Schönberger



M. Sc. Janine
Walter



- Dr. Doris Weitzel-Kage
- PD Dr. Sonja Hansen
- Dr. Michael Behnke
- Dr. Frank Schwab
- Georg Pilarski
- Jörg Clausmeyer
- M.A. MPH Wiebe Wetzker
- Prof. Dr. Schrappe
- **Prof. Dr. Petra Gastmeier**





- ASH
- Krankenhäuser
- Alten- und Pflegeheime
- Ambulante Medizin
- Patienten und Angehörige
- Förderer
- Veranstaltungen
- Newsletter
- News
- Teilnehmende Einrichtungen
- Krankenhäuser
- Alten- und Pflegeheime
- Ambulante Medizin
- Zertifizierung
- Aktionstage
- Videotutorial
- FAQ
- Links
- Kontakt

Die Liste der teilnehmenden Krankenhäuser wurde in drei Untergruppen aufgeteilt:

- ➔ Krankenhäuser und Rehabilitationskliniken mit einer Frührehabilitation
- ➔ Rehabilitationskliniken ohne eine Frührehabilitation
- ➔ Krankenhäuser außerhalb Deutschlands

Zertifikatssymbole

Die Zertifikatskriterien unterscheiden sich in ihren Anforderungen. Je nach Umfang der erreichten Anforderungen ist das Zertifikat in den Stufen Bronze, Silber und Gold gestaffelt.

Details finden Sie auf der Seite [Zertifizierung](#)

Die Unterscheidung ist durch folgende Symbole zu erkennen:



Bettenführende Einrichtungen - Krankenhäuser und Rehabilitationskliniken mit einer Frührehabilitation

Name	Zertifikat	Ort
Ostalb-Klinikum Aalen		Aalen

Zum Teilnehmervertrag für Krankenhäuser



Übersicht

➔ **Bettenführende Einrichtungen - Krankenhäuser und Rehabilitationskliniken mit einer Frührehabilitation**

- ➔ Baden-Württemberg
- ➔ Bayern
- ➔ Berlin
- ➔ Brandenburg
- ➔ Bremen
- ➔ Hamburg
- ➔ Hessen
- ➔ Mecklenburg-Vorpommern
- ➔ **Bundesland** Niedersachsen
- ➔ Baden-Nordrhein-Westfalen-Württemberg
- ➔ Rheinland-Pfalz

Teilnehmende Einrichtungen



- ASH
- Krankenhäuser
- Alten- und Pflegeheime
- Ambulante Medizin
- Patienten und Angehörige
- Förderer
- Veranstaltungen
- Newsletter
- News
- Aktuell
- Pressemitteilungen
- Archiv
- Teilnehmende Einrichtungen
- Zertifizierung
- Aktionstage
- Videotutorial
- FAQ
- Links
- Kontakt



[< Vorheriger Artikel](#)

[Nächster Artikel >](#)

Bewerbungsfrist ASH on Tour verlängert

09.04.2018 13:07

Wir haben auf Grund der Vielzahl an Rückmeldungen beschlossen, die Frist für die Bewerbungen zur „ASH on Tour“ auf den **20.04.2018** zu verlängern.

Wir wünschen allen Bewerbern viel Erfolg!

[<- Zurück zu: News](#)

Zum Teilnehmervertrag für Krankenhäuser

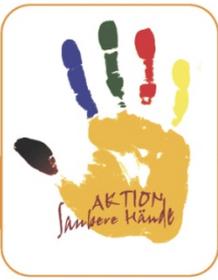




AKTION Saubere Hände

"Keine Chance den Krankenhausinfektionen!"

Layout 2008-2010



AKTION Saubere Hände

Keine Chance den Krankenhausinfektionen

Layout 2010-2013



Aktion
Saubere Hände

Layout 2014-2018



- Motivation/Kreativität der Mitarbeiter, Identifikation mit dem Projekt
- Einbettung in die Ressourcen Hygieneinstitut
- Dauerhafte Beziehung zu den Kooperationspartnern
- Konnte auf ein exzellentes Netzwerk (KISS, APS, RKI, Partner etc.) zurückgreifen
- Jährlich neue Inhalte mit begleitenden Materialien
- Aktive und dauerhafte Teilnehmer



**Aktion
Saubere Hände**

AKTION SAUBERE HÄNDE 2008-2018

VIELEN DANK!!